

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 36.

Dienstag den 12. Februar.

1861.

Chronik der Stadt Halle.

Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat Januar c. soll

Sonnabend den 23. Februar c.

Vormittags in den Stunden von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr im Quartier-Amt gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der reglements-mäßige Beitrag, der Reihenfolge des Cinquartierungs-Turnus zufolge, von den Besitzern der Häuser Nr. 1494—2191, desgleichen von den Besitzern der Häuser auf der Magdeburger Chaussee, Merseburger Chaussee, Königsstraße, Francensstraße, Landwehrstraße, Bahnhofstraße, sowie vor dem Mannischen Thore und vor dem Geistthore 2. Monat 8. Tour und von Nr. 2—120 3. Monat 8. Tour erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.

Halle, den 7. Februar 1861.

Das Quartier-Amt.

Kirchliche Anzeige.

Zu Glaucha: Mittwoch den 13. Februar Vormittags 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

B e s c h l u ß.

Der über das Vermögen des **Richard Jungmeister** zu Halle eröffnete Konkurs ist durch Schlussvertheilung beendet, und der Credit für nicht entschuldbar erklärt.

Halle a/S., am 1. Februar 1861.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

A u c t i o n.

Donnerstag den 14. Febr. Vorm. 10 Uhr und Nachm. 2 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 mehrere **Klaviere**, eiserne **Pferdekrippen**, **1 Parthie Schmiedewerkzeug**, **1 gr. starken Ladentisch**, **14 Pfd. grünen Thee**, ferner auch **Taback**, **gute Wasch-Seife**, **Bilder** u. v. a. S.

Hoppe, Auct.-Commiss. u. gerichtl. Taxator.

Mit dem Verkaufe des umfangreichen **Messmer'schen** Grundstücks Nr. 52 der großen Ulrichsstraße beauftragt, ersuche ich Kaufliebhaber, sich an mich zu wenden.

Halle, den 9. Februar 1861.

Der Justiz-Rath **Niemer**.



Eine Parthie sehr schöner **Cactus**, mehrere sehr große Exemplare darunter, sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen bei **Ferd. Prinz**, Martinsberg 3.



Pfann- u. Spritzkuchen von bekannter Güte, **Ananas** zu Bowlen und alle
 nderen Backwaaren bei **D. Lehmann.**

P f a n n k u c h e n.

Heute als den Fastnachtstag von früh 6 Uhr
 ab frisch bei **N. Pallas.**

Anakabuit-Bonbon,
 so wie Malz- und Rettigbonbon bei
N. Pallas, Schmeerstraße Nr. 26.

Zum Fastnachtstage empfehle zu jeder Tages-
 zeit **Pfannkuchen** mit den feinsten Füllungen
 und auch ungefüllt, à St. 6 $\frac{3}{4}$ und 8 $\frac{3}{4}$
S. Grotjan, Conditior, Rann. Str. Nr. 5.

Pfann- und Spritzkuchen,
 à Duzend 7 $\frac{1}{2}$ u. 6 *Sgr.* empfiehlt zum Fastnachts-
 tage stets warm
Hermann Schliack, Rann. Str. Nr. 11.

Am Fastnachtstag Pfannkuchen und Spritzku-
 chen von früh 8 Uhr an stets warm bei
Fr. Wernicke, Leipzigerstraße.

Täglich frische Stachelbeertorte bei
Fr. Wernicke.

Zu Fastnachten

Pfannkuchen mit feinsten Füllung so wie auch Spritz-
 kuchen stets warm empfiehlt

Robert Schwente, Markt Nr. 5.

Zum Fastnachtstag mehrere Male frische
Pfannkuchen in der **Bemme'schen** Bäckerei,
 Steinweg Nr. 48.

Pfannkuchen,

Spritzkuchen und **Stahlfedern** empfiehlt zum
 Fastnachtstag von früh an stets frisch

Fr. Heckert.

Die so beliebten **Russischen** und **Fraffini-**
kuchen empfiehlt

Fr. Heckert.

Ananas in Zucker, von 12 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* bis 2 *Rh.*
Fr. Heckert, früher N. Schelling,
 Markt Nr. 17.

Pfannkuchen und **Spritzkuchen,**
 gefüllt und ungefüllt, empfiehlt zum Fastnacht immer
 frisch
Hermann Pfautsch,
 große Steinstraße Nr. 7 u. große Ulrichsstraße 23.

Ananas in Zucker eingemacht,
Ananas-Punsch-Extract empfiehlt
Hermann Pfautsch.

Alle Schuhmacher-Artikel billigst, bei
N. Brandt & Co., gr. Klausstr. 10.

Auf unsere **echt englischen Gußstahlfeis-**
len machen wir die Consumenten aufmerksam
N. Brandt & Co.

Porzellan und Steingut zum Fabrikpreise
N. Brandt & Co.

Ein Haus mit 5 St., 3 K., 3 K. und Zu-
 behör verkauft **C. Landmann, Englischer Hof.**

1 hellpolirte Kommode verkauft billig Leipzigerstr. 6.

Ein Zughund zu verkaufen Geiststraße 23.

4 Stück schöne Schweine ins Haus zu schlach-
 ten, wegen Mangel an Raum verkauft preiswürdig
G. Feistel, Feldschlößchen bei Halle.

Leinene Tücher zum Schuern em-
 pfingen eine große Partie u. verk. à Stück 1 $\frac{1}{4}$ *Sgr.*
F. Laage & Co., Herrenstraße Nr. 11.

1 Küchenschrank mit Glasaufsatz verk. Weingärten 31.

Kohlensteine

aus bester Zscherbener Kohle habe noch abzulassen.
F. A. Arnold, Martinsgasse Nr. 4.

Ein Meerschwein ist zu verkaufen Hanssack Nr. 2.

Ein Waaren-Glasschrank zu verk. kl. Sandberg 1.

Gummischuhe reparirt kl. Sandberg Nr. 1.

Gummischuhe rep. dauerh. u. b. **Schlag, Märkerst. 18.**

1 Handschuhmaschine wird gef. Alt. Markt 35, im Keller.

200 *Rh.* werden auf **Ackergrundstücke**
 zu leihen gesucht Schmeerstraße Nr. 16.

Steiniger Thon, zu Lehmsteinen geeignet,
 sowie zum Ausfüllen von Wegen kann abgefahren
 werden Weidenplan Nr. 11b.

Ein tüchtiger Tischler findet Beschäftigung bei
 dem Orgelbauer **Waldner, gr. Klausstraße 15.**

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen kann so-
 fort in Dienst treten Jägergasse Nr. 1.

Für ein junges Mädchen, welches noch Unter-
 richt nehmen und in der Wirthschaft mit thätig sein
 will, wird eine passende Pension in hiesiger Stadt
 gesucht. Offerten mit näherer Angabe der Bedin-
 gungen bittet man unter der Adresse A. B. in der
 Expedition d. Bl. niederzulegen.

Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Garantie-Capital: 3,000,000 Thlr.
Reservefonds: 155,000 Thlr.

Nachdem mir von der Königlichen Regierung die Concession als Haupt-Agent der Preussischen National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin ertheilt worden ist, halte ich mich zur Vermittelung von Versicherungen gegen **Feuers- und Strom-Gefahr** dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen gegen **Feuersgefahr** auf **Gebäude, Mobiliar, Waaren aller Art, Maschinen, landwirthschaftliche Geräthe, Vieh, Erntefrüchte** in Scheunen und **Diemen** gegen feste, billige Prämien.

Es werden Versicherungen auf 1 Monat bis 10 Jahre angenommen und bei mehrjährigen Versicherungen mit Vorauszahlung besondere Vortheile gewährt.

Die Interessen der **Hypothek-Gläubiger** werden bei Gebäude-Versicherungen nach vorheriger Uebereinkunft mit ersteren in jeder Hinsicht sicher gestellt.

Bei Versicherungen gegen **Stromgefahr** auf **Güter aller Art, Getreide, Saaten** etc. sind die **Prämien** ebenfalls fest und billig, und wird bei jährlichen Zahlungen von zusammen 100 *R.* Prämie und darüber **10 Procent Rabatt** zurückerstattet.

Zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen und Ertheilung jeder wünschenswerthen näheren Auskunft bin ich jeder Zeit gern bereit.

Halle, im Februar 1861.

Fr. Müller, gr. Ulrichsstraße 20.

Ein tüchtiges Dienstmädchen für Küche und Hauswesen sucht zu Ostern

Frau Kreis-Baumeister **Wolff.**

Ein ordentliches Dienstmädchen findet sofort alter Markt Nr. 7.

Ein Mädchen, welches Ostern aus der Schule kommt und etwas nähen kann, sucht 1. April Dienst bei Kindern. Näheres Breitenstr. 33, part. links.

Zum 1. April wird eine Familienwohnung, bestehend aus 4 Stuben und 2—3 Kammern nebst übrigen Zubehör gesucht. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter O. B. abzugeben.

Ein Paar einzelne Leute suchen St., K. u. K. gleich oder Ostern zu miethen, im Preise von 24 bis 26 *R.* Herrenstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Ein Logis von gr. Stube u. Kammer ist an ruhige Leute für 30 *R.* zu vermieten

Schmeerstraße 32.

Eine freundliche St., K., K. vermietet Spitze 4.

Eine Wohnung ist zu vermieten Leipzigertrape 35.

(Verspätet.)

Es ist vor etlichen Wochen vom Markt bis zum Steinthor eine Pferddecke verl. Der ehrl. Finder wird gebeten, dieselbe gr. Wallstraße Nr. 11 gegen 15 *Sgr.* abzugeben.

Es wird gebeten, den Regenschirm, welcher am Sonntag nach dem academischen Gottesdienste in der Domkirche stehen geblieben und freundlich in Verwahrung genommen ist, gefälligst Trödel Nr. 17 abgeben zu wollen.

4 große Schlüssel

sind am 9. d. M. verloren worden. Der Finder wird gebeten, diese gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Am Sonnabend Abend in der Promenade eine Schürze gefunden. Abzuholen Karzerplan Nr. 4.

Dem Studiosus Herrn A. H. zu seinem heutigen „lieben Wiegenseste“ ein donnernd-schmetterndes Lebehoch, daß Alles, was bereits auf diesem Wege hat wackeln müssen, in seinen Grundfesten erbebe.

Für Confirmanden empfehle ich mein gut assortirtes Lager von $\frac{6}{4}$, $\frac{8}{4}$ breiten schwarzem Glanz-Taffet, schwarzen Lüftres u. Orlin, weißen Mull: u. Batist: Roben, sowie eine große Auswahl von Taffet: u. Atlas: Mantillen, Frühjahrs-Umhängen, Doubles: Tüchern u. Shawls zu den billigsten Preisen. D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5.

Strohhut-Wäsche und Bleiche von A. Lehmann, Schmeerstraße 18.
Alle Arten Strohhüte werden bei mir gewaschen, modernisirt u. gefärbt, schnell u. schön zurückgeliefert.

Das Putz- und Modewaaren-Geschäft von **Pauline Ilse**,
Leipziger Straße Nr. 95,

übernimmt alle Sorten Stroh- und Basthüte zur Berliner Wäsche und Farbe, sowie zur Modernisirung nach der neuen Façon.

Ausverkauf wegen Veränderung meines Geschäftslokals.

Sämmtliche Seidenhüte von $1\frac{1}{2}$ —2 *Fl.*, schwarze Spitzen-Mantillen, Shirtings von 2 *Sgr.* die Elle, sowie gute Waschspitzen von 3 *S.*, desgl. Einsatz zu 3 *S.* die Elle, Crinolines, Corsettes u. Haargarnierungen v. Sammet u. Chenille v. 25 *Sgr.* an bei

S. W. Lehmann, große Ulrichsstraße Nr. 50.

Gummischuhe reparirt schnell und dauerhaft bei Garantie

Wirth, Steinweg Nr. 40.

Freyberg's Saal.

Heute Dienstag Nachmittag von 3 bis 6 Uhr
Concert. J. Golde.

Odeum.

Heute, zu Fastnacht, Tanzmusik und freie Nacht
nebst frischen Pfannkuchen, wozu ergebenst einladet
Gebhardt.

Titania.

Zu Fastnacht Abends halb 7 Uhr Gesellschafts-
abend in der Weintraube. Der Vorstand.

Fastnachts-Ball.

Den geehrten Theilnehmern zur Nachricht, daß
der zum 12. d. Mts. im Hotel „zur Eisenbahn“
festgestellte Ball noch stattfindet.

Der Vorstand.

Zum Fastnachtstag Ball und frische Pfann-
kuchen bei **Kubblank** in Böllberg.

Passendorf. Zum Fastnachtsball ladet ein
Herkberg.

Zur Stadt Halle in Passendorf.

Dienstag den 12. d. M. ladet zur Tanzmusik
freundlich ein Schaffernicht.

!! Böllberg !!

Dienstag ladet zum Fastnachtsball und fri-
schen Pfannkuchen freundlich ein **U. Reichmann.**

Zum Fastnachtstag als den 12. d. Mts. findet
das Tanzkränzchen im Local des Gastwirth Herrn
Lehmann zu Büschdorf statt. Der Vorstand.

Ich zeige den Wittgliedern der Schuhmacher-
Zunft hiermit an, daß die Unterschriften-Liste zur
Schuhmacher-Association noch bis zum Dienstag den
12. Februar bei mir bereit liegt.

Chr. Franke, Schuhmachermeister,
Schmeerstraße Nr. 35.

Familien-Nachrichten.

Unter Gottes gnädigem Beistande ist am 9.
Februar Nachmittags meine liebe Frau **Emilie** geb.
Hoffbauer von einem gesunden Knaben zwar
schwer, aber glücklich entbunden worden, was ich
Freunden und Bekannten mich beehre statt besonde-
rer Meldung hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Halle, den 11. Februar 1861.

J. U. Voigt, Dr. phil. und Prof. am R. Pädag.